

Die Lithium-Ionen-Industrie

06.09.2023, 05:43 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *JS Research UG (haftungsbeschränkt)*

Presseagentur: *JS Research UG (haftungsbeschränkt)*

Begonnen hat die moderne Lithium-Ionen-Batterie-Industrie in Japan im Jahr 1985.

Es wurde der Prototyp einer Lithium-Kobaltoxid-Batterie hergestellt. Die erste kommerzielle Lithium-Ionen-Batterie entwickelte die Firma Sony, das war 1991. In 1994 begann dann die Massenproduktion. Folge war die revolutionäre Tragbarkeit von Geräten wie Mobiltelefonen, Laptops oder Camcordern. Weitere Anwendungen folgten in den kommenden Jahren. Es waren dies Automobile, Elektrowerkzeuge und Energiespeicher. Die Batterien für die tragbaren Geräte wurden weiterentwickelt, Zinn, Kobalt und Kohlenstoff wurden bei der Produktion hinzugefügt. Die Batterien wurden effizienter und auch sicherer. Anfangs der neunziger Jahre gab es die ersten Prototypen von Hybridautos. Bis zur massenmarkttauglichen Entwicklung dauerte es noch einige Jahre. 1997 gab es dann das erste Hybrid-Elektrofahrzeug.

Noch fehlte es an vernünftigen Reichweiten, so dass wieder einige Jahre ins Land gingen, während die Nachfrage noch gering war. Die 2000er Jahre brachten den Wendepunkt für die Elektromobilität. Das erste reine Elektroauto kam 2010 auf den Markt. Zwei Jahre später brachte Tesla das erste Fahrzeug, das vollständig elektrisch betrieben wurde, heraus. Es entstanden die Gigafabriken, die für die Lithium-Ionen-Batterien sorgten.

Heute wächst der Markt der Elektrofahrzeuge weltweit an, Lithium ist gefragt wie nie. Und es entsteht langsam eine Industrie, die sich auf das Recycling der Lithium-Ionen-Batterien konzentriert. Solange es aber noch nicht so weit ist, liefern das Lithium Unternehmen, die den Rohstoff in ihren Projekten besitzen. Dazu gehören Alpha Lithium oder US Critical Metals.

In Argentinien arbeitet Alpha Lithium - <https://www.rohstoff-tv.com/mediathek/unternehmen/profile/alpha-lithium-corp/> - an der Erschließung von zwei sehr erfolgversprechenden Lithiumprojekten.

In Nevada, Idaho und Montana kümmert sich US Critical Metals - <https://www.rohstoff-tv.com/mediathek/unternehmen/profile/us-critical-metals-corp/> - um seine Projekte. Diese enthalten Lithium, Seltene Erden und Kobalt.

Aktuelle Unternehmensinformationen und Pressemeldungen von US Critical Metals (- <https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/us-critical-metals-corp/> -) und Alpha Lithium (- <https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/alpha-lithium-corp/> -).

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Partner, Autoren und Mitarbeiter Aktien der jeweils angesprochenen Unternehmen halten können und somit ein möglicher Interessenkonflikt besteht. Keine Gewähr auf die Übersetzung ins Deutsche. Es gilt einzig und allein die englische Version dieser Nachrichten.

Disclaimer: Die bereitgestellten Informationen stellen keinerlei Form der Empfehlung oder Beratung da. Auf die Risiken im Wertpapierhandel sei ausdrücklich hingewiesen. Für Schäden, die aufgrund der Benutzung dieses Blogs entstehen, kann keine Haftung übernommen werden. Ich gebe zu bedenken, dass Aktien und insbesondere Optionsscheininvestments grundsätzlich mit Risiko verbunden sind. Der Totalverlust des eingesetzten Kapitals kann nicht

ausgeschlossen werden. Alle Angaben und Quellen werden sorgfältig recherchiert. Für die Richtigkeit sämtlicher Inhalte wird jedoch keine Garantie übernommen. Ich behalte mir trotz größter Sorgfalt einen Irrtum insbesondere in Bezug auf Zahlenangaben und Kurse ausdrücklich vor. Die enthaltenen Informationen stammen aus Quellen, die für zuverlässig erachtet werden, erheben jedoch keineswegs den Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit. Aufgrund gerichtlicher Urteile sind die Inhalte verlinkter externer Seiten mit zu verantworten (so u.a. Landgericht Hamburg, im Urteil vom 12.05.1998 - 312 O 85/98), solange keine ausdrückliche Distanzierung von diesen erfolgt. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehme ich keine Haftung für die Inhalte verlinkter externer Seiten. Für deren Inhalt sind ausschließlich die jeweiligen Betreiber verantwortlich. Es gilt der Disclaimer der Swiss Resource Capital AG zusätzlich:
<https://www.resource-capital.ch/de/disclaimer-agb/>

Verantwortlicher für diese Pressemitteilung:

JS Research UG (haftungsbeschränkt)
Herr Jörg Schulte
Bergmannsweg 7a
59939 Olsberg
Deutschland

fon ..: 015155515639
web ..: <http://www.js-research.de>
email : info@js-research.de

Pressekontakt:

JS Research UG (haftungsbeschränkt)
Herr Jörg Schulte
Bergmannsweg 7a
59939 Olsberg

fon ..: 015155515639
web ..: <http://www.js-research.de>
email : info@js-research.de

Pressekontakt

JS Research UG (haftungsbeschränkt) Bergmannsweg 7a
59939 Olsberg

JörgSchulte

015155515639

info@js-research.de

<http://www.js-research.de>

News-ID: 1250494 • Views: 275 (Stand: 12.05.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1250494/Die-Lithium-Ionen-Industrie.html>